

Protokoll Mitgliederversammlung der Galerie Kunsthöfle Bad Cannstatt e.V. am 22. Februar 2020

Vorbemerkungen

Zu der ordentlichen Mitgliederversammlung wurden die Mitglieder fristgerecht am 21.11.2019 auf den Termin 02.02.2020 eingeladen, am 17.01.2020 rechtzeitig eine erforderliche Terminverlegung auf den 22.02.2020 mitgeteilt und am 19.02.2020 an den Termin der Mitgliederversammlung nochmals erinnert. Für den Beginn der Mitgliederversammlung im Foyer des Amtsgerichts Bad Cannstatt wurde 17.00 Uhr benannt. Dem ging die dort die um 16.00 Uhr beginnende Vernissage mit Arbeiten der Trägerin des Jugendkunstpreises der Galerie Kunsthöfle, Frau Patrizia Kränzlein, voraus.

TOP 1 – Bericht aus der Arbeit des Vorstands

Der Vorsitzende des Vorstands, Herr Prof. Dr. Helge Bathelt, eröffnet gegen 17.00 Uhr die Mitgliederversammlung. Die anwesenden Mitglieder haben sich in das umlaufende Verzeichnis eingetragen. Festgestellt wird, dass 20 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Entschuldigt ist aufgrund Ortsabwesenheit für die heutige Versammlung das Vorstandsmitglied Frederick Bunsen.

Herr Prof. Dr. Bathelt berichtet, dass aufgrund der Bauarbeiten im Amtsgericht im Jahr 2019 nur zwei Ausstellungen im Historischen Rathaus (Januar Ada Mee, Februar Frank Mezger) und dann die Mitgliederausstellung im renovierten Amtsgericht stattgefunden haben. Die Bitte an alle Mitglieder während der Versammlung voriges Jahr, Hinweise auf andere potentielle Ausstellungsstätten zu geben, fand keine Resonanz.

Zu den vereinsinternen Tätigkeiten berichtet er, dass nach der letzten Mitgliederversammlung am 21.02.2019 zwei Vorstandssitzungen stattgefunden haben, dazwischen Absprachen des Vorstands via Telefonkonferenz.

Auf der letzten Vorstandssitzung am 21.11.2019 wurden die Anschaffung eines Sprachverstärkersystems, eines Stehpultes, von Hängeschnüren und die Neugestaltung unserer Homepage beschlossen. Das Pult und Hängeschnüre wurden angeschafft, der Sprachverstärker steht für das laufende Jahr an (falls Restmittel weiter zur Verfügung stehen).

Die Homepage funktioniert wieder. Der Aufruf an die Mitglieder zur Einreichung von Ablichtungen aktueller Arbeiten zur Einstellung in die Homepage war leider bisher nicht erfolgreich – deshalb:

Appell an alle interessierten Mitglieder, bitte jetzt kurzfristig ein Foto mit mind. 300dpi einer aktuellen Arbeit per E-Mail senden. (*)

Sofern ein Mitglied seine eigene Homepage auf der Internetseite der Galerie Kunsthöfle noch nicht veröffentlicht sieht, dies aber wünscht, bitte dto. um entsprechende Information.

Da entsprechend unserer Satzung auch junge Kunst zu fördern ist, wurde mit Unterstützung der Volksbank Stuttgart ein Jugendkunstpreis eingerichtet. Die Übergabe an die Preisträgerin Patrizia Kränzlein erfolgte am 20.12.2019 in den

Räumen der Volksbank in deren Filiale Bad Cannstatt – die Presse hat darüber berichtet.

Zur Gewinnung jüngerer Mitglieder kooperieren wir mit der Freien Kunstschule Stuttgart und werden mit deren Absolventen*innen eine Ausstellung ausrichten (siehe Programm für 2020 unter TOP 5).

Die Stadt Stuttgart hat unserem Antrag folgend im Rahmen der Haushaltsberatungen auch den Zuschuss für die Galerie Kunsthöfle e.V. von bisher € 3.520 p.a. auf € 4.500 p.a. erhöht. Dadurch können wir mehr Ausstellungen durchführen und Einzelprojekte unterstützen.

Frau Schreiner hat sich freundlicherweise bereit erklärt, die Koordination mit unseren ungarischen Partnern weiter zu führen. Dafür herzlichen Dank.

Als weitere Vorhaben wollen wir künftig inhaltliche Vorträge, drei p.a., vor einer Vernissage anbieten. Bisher im Blick: Mit

- Ferdinand Friess „Kunst und Frieden- Frieden schaffen mit Kunst?“

- Prof.Dr. Helge Bathelt „Künstler und Kunstmarkt. Ein Verwirrungsszenario“

- N.N. ...

Die Mehrheit der anwesenden Mitglieder spricht sich für diese Ausrichtung mit Vorträgen aus.

Die Mitglieder werden gebeten, weitere Vortragsthemen zu benennen. (*)

Zum Anlass „85 Jahre Kunsthöfle“ im Jahr 2021 könnte ein gemeinsamer Mitgliederkatalog aufgelegt werden. Basis Doppelseite je Mitglied, Übernahme der Kosten bei entsprechender Anzahl von gedruckten Katalogen als Gegenleistung (Betrag dürfte bei unter € 100 für jedes teilnehmende Mitglied liegen).

Ein Kalender 2021 könnte aus eben diesem Anlass gestaltet werden. Auch hier Übernahme der anteiligen Kosten bei entsprechender Anzahl von gedruckten Katalogen als Gegenleistung.

Mitglieder, die sich am Katalog beteiligen wollen, bitte um Anmeldung per E-Mail (begrenzt auf 12 Beteiligte). (*)

TOP 2 – Kassenbericht des Schatzmeisters und Bericht Kassenprüfung

Das für Kasse/Finanzen zuständige Vorstandsmitglied, Herr Martin R. Handschuh, erstattet den Kassenbericht und legt hierzu auch einen detaillierten Jahresabschluss 2019 aus und erläutert die Positionen im Einzelnen. Den Einnahmen i.H.v. € 7.171,15 stehen Ausgaben i.H.v. € 6.364,55 gegenüber. Somit ergibt sich ein Überschuss i.H.v. € 806,60.

Damit ist eine solide Finanzlage gegeben.

Frau Petra Friedrich berichtet über die am 20.02.2020 durchgeführte Kassenprüfung. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen. Der weitere gewählte Kassenprüfer; Herr Hans-Peter Fischer, konnte an der Kassenprüfung entschuldigt nicht teilnehmen. Hinweis Vorstand: Eine Kassenprüfung kann auch von einem gewählten Kassenprüfer allein durchgeführt werden und ist ordnungsgemäß.

Aus den Reihen der Mitglieder kommt die Frage, welchen Umfang die Leistungen aus der Aufwandsposition Versicherung beinhalten. Herr Handschuh erläutert, dass dies eine reine Haftpflichtversicherung ist, die bei Schäden Dritter einsetzt. Nicht versichert ist darin der Wert von eigenen ausgestellten Arbeiten. Mitglieder, die sich für einen solchen Versicherungsschutz interessieren, können sich gerne an Herrn

Prof.Dr. Bathelt wenden, der dies an einen entsprechenden Versicherer dann weiterleitet, der einen kostengünstigen Versicherungsschutz bietet.

TOP 3 – Entlastung des Vorstands

Die Mitgliederversammlung stimmt für eine gemeinsame offene Abstimmung zur Entlastung des Gesamtvorstands.

Die Entlastung des Vorstands erfolgt einstimmig.

TOP 4 – Neuwahlen

Zu Beginn des TOP 4 führt der Vorsitzende des Vorstands aus, dass Herr Martin R. Handschuh in den beiden letzten Jahren als Vorstandsmitglied die Aufgaben des Schatzmeisters wahrgenommen hat, dies aus persönlichen Gründen nicht fortsetzen kann und, wie bereits in der Einladung zur Mitgliederversammlung informiert wurde, nicht zur Wiederwahl steht. Für die geleistete Arbeit bedankt sich Herr Prof.Dr. Bathelt auch im Namen des weiteren Vorstandsmitglieds und der Mitglieder der Galerie Kunsthöfle e.V. bei Herrn Handschuh herzlich.

Es ist ein großes Glück für uns, dass wir die Position neu besetzen werden können. Auf Vermittlung von unserer langjährigen Mitvorsitzenden, Frau Gabi Schreiner, hat sich Herr Friedrich Arbeiter bereit erklärt, sich für das Amt als Schatzmeister zur Verfügung zu stellen. Dafür herzlichen Dank.

Dadurch sind wir in der Lage für alle Vorstandsämter Kandidaten zu haben.

Herr Friedrich Arbeiter stellt sich der Mitgliederversammlung vor.

Zunächst ist ein/e Wahlleiter*in aus der Mitte der Versammlung zu bestimmen. Herr Handschuh erklärt sich bereit als Wahlleiter zu fungieren und wird einstimmig gewählt. Somit übernimmt Herr Handschuh nun die Wahlleitung.

Wahl einer Vorsitzenden/ eines Vorsitzenden

Herr **Prof.Dr. Helge Bathelt** stellt sich zur Wahl. Er wird **einstimmig gewählt** und nimmt die Wahl an.

Wahl einer zweiten Vorsitzenden / eines zweiten Vorsitzenden

Herr **Prof. Frederick Bunsen** hat sich zur Wahl gestellt. Er wird **einstimmig gewählt**. Herr Prof. Bunsen hat sich aufgrund seiner heutigen Abwesenheit im Vorfeld bereits erklärt, dass er im Fall der Wahl diese annimmt.

Wahl einer Schatzmeisterin / eines Schatzmeisters

Herr **Friedrich Arbeiter** stellt sich zur Wahl. Er wird **einstimmig gewählt** und nimmt die Wahl an.

Wahl einer Beisitzerin / eines Beisitzers

Der Wahlleiter, Herr Handschuh, erläutert vorab, dass die Satzung kein kommissarisches Vorstandsmitglied vorsieht, sondern eine/n Beisitzer*in. Nach dieser Konkretisierung wird Herr Peter Berger gefragt, ob er sich hierzu zur Wahl stellt. Herr Peter Berger bejaht und stellt sich zur Wahl. Er wird **einstimmig gewählt** und nimmt die Wahl an.

Wahl Kassenprüfer

Frau Petra Friedrich und Herr Hans-Peter Fischer werden als Kassenprüfer*in zur Wahl vorgeschlagen.

Frau **Petra Friedrich** stellt sich der Wahl. Sie wird **einstimmig gewählt** und nimmt die Wahl an.

Über die Wahl von **Herrn Hans-Peter Fischer** wird in seiner Abwesenheit abgestimmt. Er wird **einstimmig gewählt**.

TOP 5 – Vorstellung Jahresprogramm 2020

Im Foyer Amtsgericht Bad Cannstatt

- **Patrizia Kränzlein** – Trägerin des Jugendkunstpreises **22.02. bis 20.03.2020**
- **Christa Düwell – Ingeborg Mache – Haylor Vogt** **29.03. bis 20.04.2020**
- **Absolventen FKS** – Freie Kunstschule Stuttgart **26.04. bis 18.05.2020**
- **Thomas Fortanier – Pierrot Krzywinski** **24.05. bis 22.06.2020**
- **Ujbuda** – Austausch mit der Partnerstadt Bad Cannstatt **28.06. bis 27.07.2020**
- **Rolf Hegetusch** **20.09. bis 19.10.2020**
- **Peter Berger – Petra Friedrich** **25.10. bis 20.11.2020**
- **Jahresausstellung der Mitglieder Galerie Kunsthöfle** **29.11. bis 15.01.2021**

TOP 6 – Sonstiges

Aus den Reihen der Mitgliederversammlung kommt die Frage nach Ausstellungsmöglichkeiten im Historischen Rathaus. Herr Prof.Dr. Bathelt bittet um Verständnis, dass hierzu bei Interesse direkt Kontakt mit dem Bezirksrathaus Bad Cannstatt aufgenommen wird.

Soweit Mitglieder weitere relevante Hinweise zu Spiel-/ Ausstellungstätten haben, werden sie erneut gebeten (siehe auch Ausführung unter TOP 1) diese dem Vorstand zu benennen. (*)

„Herr Handschuh stellt seinen an das Präsidium gerichteten Antrag vor, klarstellenderweise zu beschließen und auf dem Beitrittsantrags-Formular zu vermerken, dass der ermäßigte Mitgliedsbeitrag i. H. v. 15,- Euro pro Jahr für Schüler und Studenten nur bis zur Altersgrenze von 30 Jahren gilt. Vor dem Hintergrund des satzungsmäßigen Auftrags, gerade auch junge Künstler zu fördern, sei der Beschluss der Mitgliederversammlung vom 02/2016 nicht so auszulegen, dass Studierende altersunabhängig privilegiert werden sollten. Die Versammlung stimmt dem zu und beschließt einstimmig antragsgemäß.“

Die Mitgliederversammlung schließt um 17.49 Uhr.

.....
((((*) Eingefügter Hinweis: E-Mails bitte an helge.bathelt@gmail.com)))
.....

Protokoll erstellt am 24.02.2020 durch Peter Berger (Beisitzer)
.....

Genehmigt: Der Vorstand

.....
Prof. Dr. Helge Bathelt
(Vorsitzender des Vorstands)